

## Optimaler Saisonstart für den SV Ruppertshain

SV 1891 Ruppertshain – SV Zeilsheim II 5:0 (3:0).

Der SV Ruppertshain hat für die Saison 2011/2012 keine Abgänge zu verzeichnen. Verstärkungen sind aus der Nachbarschaft mit Joachim Adam und Christian Wesche (beide Fischbach), sowie Timo Niebling (Schloßborn, ehem. Ruppscher Schule von den Bambinis bis zur A-Jugend). Desweiteren noch 6 A-Jugendliche mit Potential.

Als Zielrichtung wurde eine Verbesserung zum Vorjahr ausgegeben = ein einstelliger Tabellenplatz. Außerdem möchte der höchst spielende Kelkheimer Verein wieder in den Derbys gut aussehen, versuchen „die großen“ zu ärgern und das einzigartige Flair im Verein genießen.

Die Gastgeber hatten mit dem SV Zeilsheim II einen starken Gegner zum Saisonstart erwartet, da die Verbandsliga Mannschaft allerdings parallel spielte, konnten „die grünen“ kaum verstärkt antreten.

Ruppsch war darauf bedacht von Beginn an die Platzherrschaft zu beweisen und agierte dementsprechend aggressiv in der Anfangsphase. Nach 4 Min. hatte Sinanovic seine 1. Großchance, köpfte allerdings nach einem Eckball über die Querlatte. 3 Min. später folgte ein mustergültiger Lupfer von Volpi in die Schnittstelle der Abwehr auf den schnellen Sinanovic, dieser legte quer auf van de Bij, doch leider konnte vorerst nur das Außennetz getroffen werden.

Nach 15min. konnte Hadzibulic die schon überfällige Führung markieren, nachdem van de Bij einen Ball im Mittelfeld eroberte, Hadzibulic freispielte, dieser noch einen Gegenspieler austanzte und eiskalt ins Netz am Torhüter vorbei schob.

7 Minuten darauf konnte Sinanovic einen Abwehrfehler schon zum 2:0 ausnutzen und seine Offensivstärke zur Schau stellen.

Die Vorentscheidung fiel schon in der 40. Min., als Spielmacher Sebastian Leischner einen Eckball wuchtig in die Maschen köpfte.

Zeilsheim hatte in der ersten Halbzeit in allen Belangen nichts entgegenzusetzen und gab sich nach dem 3:0 geschlagen. Die einzige Torchance ergab sich beim Stand von 2:0 nach einem langen Ball aus dem Mittelfeld, bei dem Torhüter Köppen mit dem Stürmer zusammenkrachte. Der Ball sprang an die Latte und über den Zaun. Leider musste Köppen daraufhin mit einer starken Beckenprellung gegen den ruhe ausstrahlenden Routinier Peter Hofmann zur Halbzeit ausgewechselt werden.

Auch in der 2. Halbzeit bestimmte die Heimmannschaft das Geschehen nach Belieben.

Beinahe hätte sich auch Defensivtalent Marcello Volpi in die Torschützenliste eintragen können. Sein 27,7 Meter Hammer, aus vollem Lauf durch das Mittelfeld krachte an die Unterlatte und sprang, zum Leidwesen der staunenden Zuschauer leider wieder zurück ins Feld.

Maxi van de Bij, der zuvor als Vorbereiter glänzte, belohnte seine starke Leistung in der 60. Min mit dem 4:0 für den SVR. Hadzibulic setzte den Stürmer, nach feinem Diagonalpass exzellent in Szene.

Den Schlusspunkt markierte Sinanovic mit einem sehenswerten Linkszirkelinnenristdrehstoß in den Winkel.

Trainer Schimpf tiefenentspannt nach dem Spiel:

„Der Sieg ist hoch verdient. Wir hatten das Spiel 90 Min. in unserer Hand gehabt. Die gute Einstellung hat sich schon im Freundschaftsspiel gegen Eschborn abgezeichnet. Ein guter Saisonstart ist uns sehr wichtig. Ich bin froh, dass vorne läuferisch agil gerührt wurde und hinten sicher gestanden. Zu bemängeln ist nur die Chancenverwertung gewesen. Die Zuschauer können mit dem aktuellen Platz 2 zufrieden sein. Allerdings wünschte ich die Saison wäre jetzt schon wieder zu Ende“.

Tore: 1:0 Hadzibulic (15.), 2:0, 5:0 Sinanovic (22., 74.), 3:0 Leischner (40.), 4:0 Van der Bij (60.).